



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Amelburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Thürnen und Bollwercken wol verwahret ist. In den Bergen herum hat es viel Eisen-Ertz. An. 1452. hat Pfalz- Graf Friederich der Sieghaffte fünf Bürger/ weil ihm die Stadt nit hat wollen schwören/ enthaubten lassen/ das Schloß daselbst erneuert/ mit einem Graben befestiget/ und ihm eine Oeffnung in die Stadt aus dem Schloß gemacht.

Ambstetten.

Ambstetten / ist ein schöner dem Bistum Passau gehöriger Markt Flecken.

Amelburg.

Amelburg / von theils Amöneburg / und Lateinisch Amelburgum genannt / ist ein Ränzisch Städtlein und Schloß / auf einem hohen Berge und Felsen erbauet / und vom Hessischen Gebiet umschlossen / u. nahest der Stadt Marburg gelegen / dessen Namen theils von der Lustbarkeit des Orts herführen / theils aber von dem Wasser Oma / oder Amman. Das Feld ringsherum ist schön / lustig und eben / und wird das Städtlein weit und breit im Lande auf eckliche Meilen gesehen. Hat ein Geistlich Dom Stift / oder Collegial- Kirch / zu St. Johann dem Tauffer genannt. Anno 1632. Hat Land- Graf Wilhelm aus Hessen diesen Ort mit Accord eingenommen. Anno 1633. im Herbst / eroberte ihn der Obriste Bönninghausen / durch Vorschub der Einwohner wieder : Darauf denselben vorgemelter Landgraf abermals belagerte und einnahme. Aber An. 1640. eroberten ihn / im November / die Kaiserlichen durch Accord wieder

B

wieder

wieder: Hernach 1644. haben ihn die Hessischen Völker 7. Monat/bis in den 14. (24.) May. 1645. blocquiret und beläget gehalten/da sie dann von der Chur-Bayerischen Armee entsetzt/ und die Hessischen davon abgetrieben worden. Endlich aber/als dieses Amorbach von den Schwedisch-und Hessen-Casselschen auf Discretion erobert ward/haben sie darauf Städtlein und Schloß schleiffen und ganz niederreißen lassen/welche Eroberung An. 1646. den 16. 26. Junii geschehen.

Amorbach. Suche Amorbach.

Amalunxborn.

Amalunxborn ist ein Kloster/ welches An. 1135. ein edler Bannerherr von Homburg/ Siegfridus/ fundiret/ und solte dasselbe nach dem Meyer/ so daselbst/wo iho der Krug ist/ gewohnet/ und Amelunxen geheissen/ und dem Born/woraus der selbe getruncken/ Amelunxborn genennet haben. Das Kloster ist allerseits mit Gehölzungen/ auch mit vielen ordentlich gepflanzten Eichenbäumen und lustigen Gegenden umgeben/ ist sonst Cistercienser-Ordens. Der 24. Abt Warnerus de Insula, ist eine Person von zehen guter Maas/ Schub groß gewesen/das er hat über die hohen Stände sehen können/ ob die Fratres auch all- zu Chor wären/ welches er dan zum öfftern soll gethan haben. Ist in diesem Kriegs-Wesen sehr verderbet worden.

Amersfort.

Amersfort/ Amersfurtum/ am Wasser Geme/ eine Meile von der Supder-See/ im

